

Gemeinsame Kraftanstrengung

Die neue Propstei Salzgitter blickt beim Jahresempfang in die Zukunft

Salzgitter. Wie es schon jahrelange Tradition in der ehemaligen Propstei Salzgitter-Bad ist, fand auch dieses Jahr wieder ein Epiphaniasempfang statt – diesmal erstmals für die neu fusionierte Propstei Salzgitter. In der Andacht, die am Anfang des Abends stand, verdeutlichte Propst Ralf Ohainski anhand der Geschichte einer anstrengenden Gipfelbesteigung mit vielen Etappen im Tiroler Konfirmandenseminar die Erfahrung, dass es richtig sei, loszugehen, zusammenzukommen, die Richtung zu finden, die Zukunft und das Leben zu teilen.

Nach allen Anstrengungen am Gipfel angekommen, habe sich

die Gruppe Gott und dem Leben ganz nah gefühlt. „Gottes himmlisches Licht erscheint, wenn wir denken, es geht nichts mehr. Auch ganz im Dunkel. In diesem Licht Gottes ist Platz für alle, da geht immer noch mehr.“ Musikalisch wurde die Andacht vom Posaunenchor der Propstei unter Leitung der Propsteikantorin Pia-Cécile Kühne (auch an der Orgel) begleitet.

Im Anschluss gab es einen Improvisations-Auftritt der Schauspielerinnen und Leiterin des „fast-food-theaters München“ Karin Krug unter dem Titel „Die Ordnung entspringt dem Chaos – erwarte das Unerwartete“. Unter Beteiligung der Empfangsgäste

improvisierte sie eine Vision der gemeinsamen Zukunft in der Propstei, die ihren Höhepunkt darin fand, dass sie die Propsteikantorin Pia-Cécile Kühne auf-forderte, über ein Thema musikalisch zu improvisieren, das sie selbst mit einer gesungenen Improvisation verband. Pia-Cécile Kühne wählte das Bonhoeffer-Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“, in das zum Schluss die ganze Empfangsgemeinde einstimmt.

Bevor es zum Empfangsbuffet ging, rollte Propst Ralf Ohainski

einen roten Teppich aus, auf dem er einen Sägebock aufstellte. Er lud seinen „Co“-Propst Uwe Teichmann ein, symbolisch mit ihm die gemeinsame Arbeit in der Propstei zu beginnen: ein recht nasser Baumstamm sollte mit einer relativ stumpfen Säge durchgesägt werden.

Die Propsteikantorin intonierte improvisiert einen Hochzeitsmarsch. Als sich abzeichnete, dass die Arbeit nicht in kurzer Zeit bewältigt werden konnte, beteiligten sich die beiden Vorsitzenden der Synoden, Dr. Uwe

Klotz und Alexander Kämmer, an der Arbeit, später sprangen weitere Freiwillige bei. Auf diese Weise wurde unterstrichen, dass es eines Zusammenwirkens aller Kräfte in der fusionierten Propstei bedarf, um diese gut auf den Weg zu bringen.



Ein Sinnbild für die Zusammenarbeit: Die Propste Uwe Teichmann und Ralf Ohainski müssen einen dicken Ast mit einer stumpfen Säge teilen. FOTO: PRIVAT

Neues Chor-Projekt steht an

Propsteikantorin sucht Sängerinnen und Sänger für „Die Passion“

Salzgitter. Propsteikantorin Carmen Winkler lädt alle Interessierten ein, beim „6. Propstei-Chorprojekt“ mitzusingen. Dieses Mal geht es um das romantische Werk „Die Passion“ von Heinrich Fidelis Müller. „Diese zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass sie auf der einen Seite zwar relativ einfach auszuführen ist, auf der anderen Seite aber trotzdem eine große Ausdruckskraft besitzt wie etwa Musik zu Bühnenwerken“, so Carmen Winkler.

Genau dies war nach ihren Worten die Intention des Komponisten. So seien die Chorsätze kaum schwieriger als Choral-sätze, bieten aber viele Möglichkeiten zur musikalisch-dramati-

schen Gestaltung. Das Projekt startet am 26. Januar mit dem ersten von vier Proben-Wochenenden. Die Probenzeiten sind immer freitags von 18 bis maximal 22 Uhr und samstags von 10 bis maximal 18 Uhr. Weitere Termine sind am 9. und 10. sowie 23. und 24. Februar, danach kommt noch das Wochenende am 8. und 9. März.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 25. Januar. Notenkenntnisse sind für ein zügiges Probentempo von Vorteil. Informationsblätter dazu liegen in den Kirchengemeinden aus. Anmeldung und weitere Informationen bei der Propsteikantorin unter Tel. (05341) 2253625 oder per E-Mail an carmen.winkler@lk-bs.de.

AUTO STANZE
GmbH & Co. KG
freundlich. kompetent.

Salzgitter-Bad
Tel. (0 53 41) 3 10 76

Angebot gilt von Mo. 15.01.24 bis Sa. 20.01.24

Schweinebauchrippen
1kg **4,69,-**

Hackfleisch vom Schwein
1kg **4,19,-**

Hähnchen-Unterkeule
1kg **3,79,-**

Rotbarsch, frisch
1kg **6,39,-**

Lachsforelle frisch
1kg **8,69,-**

Rinderleber
1kg **3,19,-**

Birnen ver. Sorten
1kg **1,45,-**

Brühwurst 500g
"Doktorskaja Sabawa" **3,99,-**

Frischkäse 30% o. 15% Fett i.Tr., 450g
2,29,-

Salami heißgeräuchert
„Diplomat“ 260g **3,19,-**

Gültig nur für den angegebenen Zeitraum. Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Alle Angaben ohne Gewähr! Alle Preise in EURO

Fredenberg
Renovierte 3-Zimmer-Wohnung, Siemensweg, 3. OG mit ca. 72 m², Laminat, weiße Wände, BJ 1974, Fernwärme, Energieverbrauchswert 160 kWh Herr Mansholt 05341/90183-14
KM € **386,00** + NK + HK

Lebenstedt
Schöne 2-Zimmer-Wohnung, Berliner Str., 2. OG mit ca. 59 m², Wintergarten, Badewanne, BJ 1940, Erdgas, Energieverbrauchswert 124 kWh Frau Müller 05341/1886-207
KM € **331,00** + NK + HK

Lebenstedt
Renovierte 2-Zimmer-Wohnung, Drosselstieg, 1. OG mit ca. 59 m², Balkon, Laminat, BJ 1945, Fernwärme, Energieverbrauchswert 98 kWh Frau Müller 05341/1886-207
KM € **333,00** + NK + HK

Lebenstedt
EB nach Sanierung, 3-Zimmer-Wohnung, Lichtenberger Straße, EG mit ca. 57 m², Laminat, weiße Wände, BJ 1940, Erdgas, Energieverbrauchswert 143 kWh Herr Rathsam 05341/1886-204
KM € **325,00** + NK + HK

Hallendorf
Renovierte 3-Zimmer-Wohnung, Am Immenhof, EG mit ca. 56 m², Laminat, weiße Wände, BJ 1939, Fernwärme, Energieverbrauchswert 142 kWh Frau Hablitzel 05341/1886-202
KM € **304,00** + NK + HK

Lebenstedt
Renovierte 3-Zimmer-Wohnung, Saldersche Str., 1. OG mit ca. 141 m², Laminat, weiße Wände, Wanne und Dusche, Denkmalschutz Herr Rebentisch 05341/1886-201
KM € **776,00** + NK + HK

Freunde einpacken und los!

Wir haben Platz für die ganze Familie!

Alle Wohnungen zzgl. Betriebskosten- und Heizungskostenvorauszahlung. Mieten sind Wochenangebote. Angebot gilt nur für Neukunden und ausgewählte Wohnungen.

mehr unter: www.tagwohnen.de